

Zu meinen Computerzeichnungen

Was mich am Zeichnen mit Computer und Plotter interessiert ist, die durchwegs rationale Planung der Zeichnung. Durch Einbeziehen von Zufallselementen wird die Spannung noch erhöht, da die Ergebnisse immer wieder überraschend sind.

Ein weiterer Reiz ist die exakte Reproduzierbarkeit. Jeder folgende Ausdruck ist die genaue Wiederholung des vorausgegangenen. Werden Ort, Farbe und Länge einer Linie oder Figur dem eingeplanten Zufall überlassen, ist jeder folgende Ausdruck anders.

Die von mir geplanten, jedoch vom Plotter ausgeführten Linien geben mir Anlass über die Individualität einer grafischen Spur nachzudenken. Sollte ein selbst-erdachter Plan und dessen maschinelle Ausführung etwa weniger individuell sein als eine Handzeichnung?

Das vorliegende Blatt „990913 - WEDGES“ enthält keine Zufallselemente. Die 10 Keile erhalten ihre Form nicht durch eine Kontur, sondern allein durch die Anordnung der parallelen Linien.

Bruno Kaufmann

Biografie

Bruno Kaufmann

- 1944 geboren in Balzers (Liechtenstein)
- 1964-65 Studium der Kunstwissenschaft, Philosophie und Pädagogik an der Universität Zürich;
- 1965-70 Kunst- und Pädagogikstudium an der Hochschule der Künste Berlin;
- 1970 Ernennung zum Meisterschüler von Prof. Johannes Geccoli;
- 1970-78 Freier Kunstschaffender und Fotograf in Berlin;
- 1978 Rückkehr nach Liechtenstein;
- 1979-87 Freier Kunstschaffender, Werbe- und Industriefotograf;
- seit 1987 Kunsterzieher und freier Kunstschaffender.

